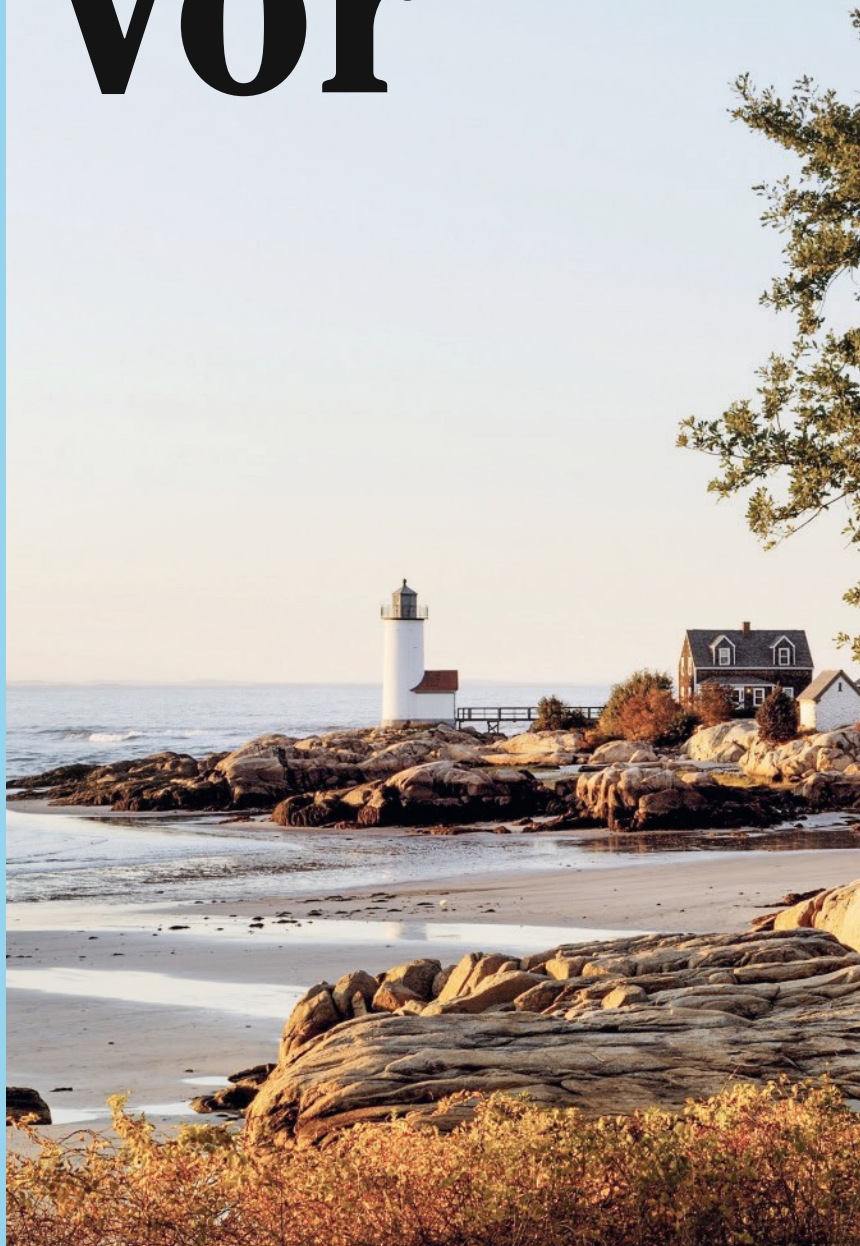


Vor



Ort



Die Blätter glühen, der Strand strandet, der Leuchtturm trotz Wind und Wetter immerfort. Cape Ann lässt kein Klischee aus – und ist dennoch so schön, dass man es kaum fassen kann.

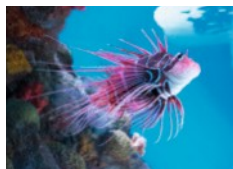
Boston und Umgebung

Hochhaus-Skyline und alte Häuser — Boston ist amerikanisch und europäisch zugleich. Atmet das IT-Zeitalter und beschwört die kolonialen Anfänge, vom hexischen Salem bis zur Hightech-Denkfabrik MIT in Cambridge.

Seite 18

Freedom Trail, Boston

Dichter, Denker, Patrioten – und Kampf um Unabhängigkeit. Der rote Strich auf dem Bürgersteig führt durch Downtown zu den Anfängen der USA.



Seite 25

New England Aquarium

Zu viel Historie in Boston? Hier ist der beste Vorwand, um vom Freedom Trail im wohl schönsten Aquarium der Ostküste zu pausieren. Oder vollends zu desertieren und auch noch zum Whale Watching auf den Atlantik hinauszuschippern.



Hat Boston die schönsten Brücken der USA?



Seite 32

Black Heritage Trail, Boston

Der 2,5 km lange Spaziergang durch das Stadtviertel Beacon Hill führt zu oft übersehenen Plätzen der afroamerikanischen Geschichte in Boston: dramatische Kämpfe für die Freiheit.

Seite 34, 37

Back Bay und South End

Hier sind Sie mittendrin im studentischen Boston zwischen ehrwürdig-herrschaftlichen Ziegelsteinhäusern. Newbury oder Union Park Street bleiben als nachhaltigste Erinnerungen an Bostons Way of Life.

Eintauchen

Seite 46

Radtour am Charles River

Großartiges Stadtpanorama zwischen North End und Fenway Park. Wer will, kann auch weiter bis Harvard radeln.

*Seite 49*

Cambridge

Hier steht sie, die weltberühmte Harvard University.

Seite 56

Peabody Essex Museum

Wie abenteuerlich die Globalisierung früher war, zeigt in Salem dieses Museum zum China-Handel.

Seite 61

Concord

Der Ort, wo an der Old North Bridge Kolonisten zu Amerikanern wurden. Ein magischer Platz voller Geschichte(n) über Blut und Mut.

Seite 58

Gloucester

Mehr echte Fischereiatmosphäre so nah bei Boston geht nicht. Möwengeschrei und Hummerbrötchen natürlich inklusive.

*Seite 65*

Lowell

In dieser Stadt können Sie die spannende Industriegeschichte aus den Gründerjahren der USA entdecken.

Seite 67

Moral als Hexenjagd

Wie und warum wurden die Frauen von Salem zu Hexen?

Die imposante Skyline sehen Sie nur, wenn Sie die Stadt verlassen!



Sieht groß aus, aber keine Sorge: Das touristisch interessante Boston ist gut zu Ihren Füßen. Und für etwas weiter entfernte Attraktionen gibt es die Subway.

erleben

Ganz schön fit, die alte Dame

S

So steht es auf allen Bostoner Nummernschildern: »Massachusetts. The Spirit of America«. Kurz und bündig, O-Ton Boston. Ganz schön selbstbewusst, diese Stadt. Und verdammt erfolgreich. Dahinter steckt jedoch weniger Arroganz (obgleich nicht wenige das anders sehen), sondern Substanz. Und die Erfahrung des Alters natürlich, denn Boston ist schließlich 400 Jahre alt. Da darf man so sein. Apropos Substanz: 2019 gewannen die New England Patriots zum sechsten Mal den Super Bowl. Damit hat die alte Dame bereits in diesem jungen Jahrhundert mehr Meisterschaftstitel (10!) in den vier großen Profisportarten geholt als jede andere amerikanische Stadt.

Warum fangen wir so an und nicht mit den üblichen Puritanern? Ganz einfach! Weil auch der Erfolg im Sport, die seit Generationen bestehenden Fan-Clubs mit dem Wesen der Stadt zu tun haben. Mit der Vorliebe der Bostoner für Tradition UND Innovation. Denn eins fällt beim Besuch schnell auf: das ruhige Selbstverständnis der Bostoner. Das Festverwurzelt-Sein, das seit Generationen Da-Sein. Und natürlich fallen auch die alten Häuser ins Auge. Die krummen Straßen, die schönen Parks,

ORIENTIERUNG

Internet:

www.bostonusa.com: Reiseinfos mit Hotel- und Restaurantverzeichnis, Planungshilfen; auch deutsch

www.bostonmagazine.com: Online-Plattform mit angesagten Restaurants, Fashiontrends und Veranstaltungskalender

www.bostonglobe.com: Online-Ausgabe der größten Tageszeitung

Verkehr: Subway tgl. 5.15–0.30 Uhr, www.mbta.com. Das Ticket gilt auch für MBTA-Busse. Die max. 7 Tage gültige **CharlieCard** für verbilligte Tickets ist bei der Visitor Information erhältlich. Taxen stoppt man an der Straße, pro Meile 3 \$.

das Kopfsteinpflaster, auf dem so viele Schlüsselszenen der USA stattfanden.

Trockene Geschichte muss aber keiner befürchten. Dafür sorgen allein schon die vielen munteren Seafood-Restaurants mit dem Hummer im Logo. Und die zig Konzertbühnen, Restaurants, Lounges, Bars. Nicht umsonst war Ally McBeal in Boston konfus. Den letzten Tag füllt man ohnehin mit einem Trip vor die Tore der Stadt. Zu, das muss eben doch sein, Puritanern, Revolutionären, Philosophen. Und Hexen.